

41. Generalversammlung der GBB vom 20.4.2016

Die diesjährige GV fand im Swissterminal AG beim Hafenbecken 2 statt. Zunächst erhielten die Teilnehmenden durch Herrn Krattiger eine sehr informative Präsentation zur Firma und zum Container-Geschäft. Die anschliessende interessante Führung mit Herrn Jauchlin durch die Containerwelt bot einen guten Einblick in das Konzept und den Betrieb der Firma Swiss Terminal.

„Swissterminal ist Familiensache.“

*Auszug aus dem Internet: Wir sind keine anonyme Aktiengesellschaft, sondern **ein Unternehmen das stolz auf seine Familientradition ist**. Seit den Pioniertagen hat sich Swissterminal die Unabhängigkeit bewahrt und **zum Vorteil der Kunden** ausgebaut. In Verhandlungen mit Neukunden hat das immer wieder den Ausschlag für eine **langfristige Zusammenarbeit** gegeben. Schliesslich liegt es auch im Interesse unserer Kunden, dass wir **absolut neutral und flexibel** verhandeln können.*

*Für die **Schweiz als Binnenland** ist es wirtschaftlich wichtig, **an die Weltmeere angeschlossen** zu sein, hier verbindet Swissterminal die Schweiz mit der Welt. Nach strategischen Gesichtspunkten ausgewählt, liegen die Swissterminal-Standorte zentral auf der **West-Ost-Achse**, welche die Schweizer Wirtschaftszentren miteinander verbindet. Die Anbindung an die wichtigsten Bahnstrecken und Autobahnen der Schweiz garantiert zudem die möglichst rasche Zustellung oder Abholung. **In den Schweizerischen Rheinhäfen** verfügen unsere Terminals in Basel und Birsfelden nebst einer optimalen Anbindung an das Bahn- und Strassennetz auch den Zugang zur Rheinschifffahrt – und damit eine direkte Anbindung zu den Seehäfen Rotterdam, Antwerpen und Amsterdam auf dem Rhein. Von und nach unseren Terminals fertigen wir täglich zahlreiche, auch internationale Bahnshuttlezüge zu den wichtigsten Seehäfen Europas ab. Unser Hauptsitz ist in Frenkendorf neben Basel angesiedelt, wo die Verwaltungs- und Disposition zentralisiert ist. Egal, wo Sie in der Schweiz transportieren – wir sind ganz in der Nähe.*

Hier ein paar Eckdaten aus der Präsentation:

Kernkompetenzen:

- Depot
- Rhein
- Bahn
- Swiss Intermodel network
- Depot Services
- Terminal Services
- Trading
- CSC (Container Safety Approval, TÜV für die Container)

Swissterminal AG	Hochsee-Schiff:	Binnenschiff:
92'600 m ²		135m lang
10'940 TEU (20 Fuss)	22'000 TEU	350 TEU
144 Anschlüsse für Kühlcontainer		

Eindrücklich diese Zahlen....

Und trotzdem zieht es mit dem Projekt Basel Nord die Swissterminal AG ins benachbarte Weil am Rhein.

Gesellschaft Basler BetriebsökonomInnen HWV/FH

Nach der interessanten Präsentation und Führung wurden die Teilnehmenden im Restaurant „Seemannskeller“ in Kleinhüningen verköstigt. Nach Vorspeise und einem guten Menu machen wir uns ans eigentliche Thema unseres Treffens der Generalversammlung.

Start 21.20h

Die geschäftlichen TRAKTANDEN:

1. Eröffnung der Generalversammlung

Der Präsident, Daniel Friedmann, begrüsst die Teilnehmenden der GV und eröffnet die GV.

2. Wahl der Stimmzähler / Ermittlung der Stimmberechtigten

Der Stimmzähler wird gewählt. Es sind 29 Stimmberechtigte anwesend sowie 6 nicht stimmberechtigte Gäste.

3. Protokoll der letztjährigen Generalversammlung

Das Protokoll der Generalversammlung wurde nach der letztjährigen GV auf der GBB Website aufgeschaltet und wird ohne Enthaltung angenommen

4. Jahresbericht: Rückblick: 2015

Der Präsident gibt für die folgenden Bereiche einen Jahresrückblick und kommentiert die Schwergewichte für das kommende Jahr. Zu den Anlässen wird jeweils rechtzeitig eingeladen und entsprechende News sind jeweils auch auf der GBB-Webpage verfügbar.

- Anlässe – Im Jubiläumsjahr wurde zusätzlich zu speziellen Anlässen eingeladen: 2-tägige Jurawanderung mit Grillfest im Sommer; Grillfest mit Live-Band im Herbst, Movie&Dine James Bond mit Nachtessen im November
- FH-SCHWEIZ (Fortschritte Berufsstandespolitik, Profilierung als etablierter und anerkannter Spitzenverband, Medienarbeit und gutes Marketing für den FH-Titel und dessen Profil, aktive Vernetzung und attraktive Dienstleistungen)
- Studierende + FHNW
- Alumni Focus – jährlicher Alumni-Anlass der Hochschule für Wirtschaft in Basel
- Kommunikation, Webauftritt und Who is Who wird im 2016 konkreter
- Geschäftsstelle: der Präsident verdankt Heidi Tanner ihren Einsatz, die angenehme Zusammenarbeit, was die GV mit tosendem Applaus unterstrich.
- Der Präsident informiert über den Stand der Alumni FHNW und die weitere Entwicklung der Startup Academy

Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.

5. Jahresrechnung 2015

Der Präsident erläutert die Jahresrechnung und Bilanz und weist auf Besonderheiten hin: u.a. wurden wie budgetiert im Jubiläumsjahr vermehrt Anlässe durchgeführt, was sich auch in der Rechnung entsprechend spiegelt.

6. Revisionsbericht

Die Revisoren haben nach Schweizer Standard eine 'Eingeschränkte Revision' durchgeführt und haben festgestellt, dass die Jahresrechnung Gesetz und Statuten entsprechen. (Im Rahmen einer solchen 'Eingeschränkten Revision' geben sie keine formelle Annahme-Empfehlung mehr ab.)

An dieser Stelle dankt der Präsident der Kassierin Monika Jäggi und den langjährigen Revisoren Gianni Cadosch und Matthias Scherrer für ihre Arbeit, was die Mitglieder mit Applaus quittieren.

7. Genehmigung der Jahresrechnung 2015 sowie Décharge Erteilung

Die Rechnung wird einstimmig genehmigt und dem Vorstand und der Kassierin wird einstimmig Décharge erteilt.

8. Programm GBB und FH-SCHWEIZ 2016

- Unterstützung Dachverband in seinen Initiativen (Berufsstandespolitik, PHD, Netzwerk, Bekanntheit, Studierende, Gewinnung von Ehemaligen)
- Veranstaltungen Ideen und Wünsche bitte an Vorstand oder Geschäftsstelle mitteilen!! Bessere Ausrichtung auf jüngere Jahrgänge
- FHNW, Hochschule f. Wirtschaft, Basel / Alumni (Zus.arbeit mit Schulleitung, Studierenden)
- Alumni Focus (Etablierung als DER jährl. Ehemaligen-Anlass)
- Ueberarbeitung Strategie/Positionierung
- Kommunikation / Web (News, Links, ...), Online Media
- Who is Who (neue papierlose Form)
- Netzwerk: Unterstützung v. Klassentreffen von Ehemaligen und Studierenden
- Weiter Umsetzung Alumni FHNW
- Startup Academy (Zusammenarbeit im operativen Betrieb: Ehemalige, Studierende)

Das GBB-Programm 2016 wird einstimmig gutgeheissen.

9. Budget 2016

Der Präsident erläutert das Budget. Es werden wiederum bewusst für Mitglieder und Studierende Aktivitäten im Bereich Anlässe geplant, welche massvoll über die Mitgliederbeiträge hinausgehen, aber nicht mehr im Umfang vom Jubiläumsjahr 2015. Damit soll verhindert werden, dass unnötig Vereinskapiel angehäuft und gehortet wird. Das Budget wird einstimmig genehmigt.

10. Jahresbeitrag 2016

Der Vorstand stellt den Antrag, den Mitgliederbeitrag unverändert auf CHF 75.00 zu belassen und so in die Statuten zu übernehmen. Der Antrag wird einstimmig angenommen.

11. Bestätigungen / Wahlen

Sandra Jungo möchte den Vorstand aufs Vereinsjahr 2017 leider verlassen. Um die Nachfolge sicherzustellen haben wir bereits im Herbst 2015 Tina Stöckli und Michel Blattner als Unterstützung von Sandra fürs Organisieren der Anlässe ins Vorstandsteam aufgenommen. Sie werden mit Applaus definitiv aufgenommen.

Der Vorstand und die bisherigen Revisoren stellen sich wieder zur Verfügung, womit folgende Crew zur Wahl vorgeschlagen und in globo gewählt wird.

Gesellschaft Basler BetriebsökonomInnen HWV/FH

Vorstand:

Präsident	Danny Friedmann
Vizepräsidentin + Kommunikation / Anlässe	Sandra Jungo
Events	Tina Stöckli
Events	Michel Blattner
Kassierin	Monika Jäggi
Strategie/Pos/Media	Raphael Guldemann
Betreuung Studierende	Michael H. Quade
Revisor	Matthias Scherrer
Revisor	Gianni Cadosch
Verbindung FHNW	Christian Tanner

Delegierte: Wer die GBB-Mitglieder an der Delegiertenversammlung der FH-SCHWEIZ direkt vertreten möchte, meldet sich bitte beim Vorstand oder bei der Geschäftsstelle. Stellen sich keine Mitglieder zur Verfügung, übernimmt der Vorstand diese Vertretung.

12. Anträge / Diverses

Es sind keine Anträge eingegangen.

13. Schluss der ordentlichen Generalversammlung

Der Präsident schliesst die GV und dankt den Teilnehmenden für das Interesse.

Basel, 20.4.2016

Für das Protokoll:

Monika Jäggi



Kassierin

Daniel Friedmann



Präsident